

1. Kapellmeister (des.) am Luzerner Theater

Der deutsch-türkische Dirigent Alexander Sinan Binder studierte Orchesterleitung an der Robert Schumann Hochschule Düsseldorf bei **Professor Rüdiger Bohn** und Klavier bei **Professor Paolo Giacometti**. Einen Teil seines Master of Music studierte er zudem an der Zürcher Hochschule der Künste bei **Professor Johannes Schlaefli** im Rahmen des Swiss European Mobility Programme.

Des Weiteren wurde er durch das **Dirigentenforum des Deutschen Musikrates** gefördert und ist derzeit Stipendiat der **Akademie Musiktheater heute**.

Meisterklassen und Workshops u.a. mit **David Zinman**, **Bernard Haitink** (passiv), **John Carewe**, **Peter Eötvös**, **Yuri Simonov**, **Colin Metters**, **Peter Gülke** sowie zuletzt mit **Stefan Asbury** im Rahmen des *Conducting Seminar* des **Tanglewood Music Festival** rundeten seine Ausbildung ab.

Als musikalischer Assistent engagiert war Alexander Sinan Binder beispielsweise für die Produktion «Das Zauberwort» an der **Deutschen Oper am Rhein**, beim *European Workshop for Contemporary Music* (EWCM) im Rahmen des **Warschauer Herbstes**, für «Mathis der Maler» als Assistent des GMD Hermann Bäumer am **Staatstheater Mainz**, für die Produktion «Hänsel und Gretel» der **Jeunesses Musicales Deutschland** als Assistent von GMD Patrick Lange, am **Musiktheater im Revier in Gelsenkirchen** als Assistent des GMD Rasmus Baumann, bei der **Jungen Deutschen Philharmonie** als Assistent von Ingo Metzmacher für die «Sax & Crime Tournee 2018» sowie als Assistent von **James Gaffigan** für das Symphoniekonzert «Ein romantisches Rokoko mit Sol Gabetta» in der Saison 2019/20. Seine Tätigkeit als Dirigent umfasst sowohl Symphonik als auch Oper, so stand er bereits am Pult international renommierter Klangkörper wie etwa dem **Tonhalle Orchester Zürich**, **Lucerne Festival Strings**, **WDR Funkhausorchester**, **Musikkollegium Winterthur**, **Luzerner Sinfonieorchester**, **Philharmonisches Staatsorchester Mainz**, **Staatsoperette Dresden**, **Staatskapelle Halle**, **Belgrade Philharmonic Orchestra**, **Musikalische Komödie Leipzig**, **Staatsorchester Rheinische Philharmonie Koblenz** u.a.

Darüber hinaus hegt Alexander Sinan Binder ebenfalls großes Interesse an der Aufführung zeitgenössischer Musik. Im Zuge dessen gründete er das *Ensemble Revision* mit welchem er beim **Mozartfest Würzburg 2018** debütierte.

2019 gab er zuletzt sein Debüt beim weltbekannten **Lucerne Festival** mit «Overture dans la nuit» (UA) in Koproduktion mit dem Luzerner Sinfonieorchester und dem Luzerner Theater.

Seit der Spielzeit 2018/19 ist er als **Kapellmeister und Korrepetitor** am Luzerner Theater engagiert, wo er die musikalische Leitung u.a. von «Tanz 30: Orfeo ed Euridice», «La Grande-Duchesse de Gérolstein» und «Eugen Onegin» inne hatte und übernahm die musikalische Assistenz und Nachdirigate in diversen Produktionen wie beispielweise «Roméo et Juliette», «Salome» u.v.m.

Ab der kommenden Spielzeit 2020/21 übernimmt Alexander Sinan Binder die Position des **1. Kapellmeisters** am Luzerner Theater.